



VEREINSBLATT

TURN- U. SPORTVEREIN 1911 WERNERSBERG

Ausgabe 3/1969
Juli

Handballergebnisse

Spieltag: 19/20.4.69

Damen	Wernersberg	-	Neidenfels	13 : 0
II. Mannschaft	Wernersberg	-	Lachen/Sp.	21 : 11
I. Mannschaft	Wernersberg	-	Lachen/Sp.	11 : 6
C-Jugend	Wernersberg	-	Landau	verloren
A-Jugend	Wernersberg	-	HSV Haßloch	16 : 15
D-Jugend	Wernersberg	-	Landau	6 : 2

Spieltag: 26/27.4.69

Damen	Haßloch	-	Wernersberg	10 : 2
A-Jugend	Wörth	-	Wernersberg	17 : 15
II. Mannschaft	Wörth	-	Wernersberg	10 : 8
I. Mannschaft	Wörth	-	Wernersberg	14 : 12
C-Jugend	Wörth	-	Wernersberg	16 : 10

Spieltag: 3/4.5.69

D-Jugend	Wernersberg	-	Arzheim	4 : 6
A-Jugend	Speyer	-	Wernersberg	9 : 9
II. Mannschaft	Wernersberg	-	Haßloch II	14 : 8
I. Mannschaft	Wernersberg	-	Haßloch Ib	8 : 4

Spieltag: 10/11.5.69

C-Jugend	Rhodt	-	Wernersberg	verloren
Damen	Wernersberg	-	Dudenhofen	1 : 9

Spieltag: 17/18.5.69

Damen	Walsheim	-	Wernersberg	11 : 8
C-Jugend	Wernersberg	-	Wörth	3 : 10
II. Mannschaft	Wernersberg	-	Wörth	5 : 9
I. Mannschaft	Wernersberg	-	Wörth	3 : 1

das Spiel der I. wurde wegen Regen abgebrochen

Spieltag: 1.6.69

Damen	Lingenfeld	-	Wernersberg	2 : 4
-------	------------	---	-------------	-------

Spieltag: 5.6.69

II. Mannschaft	Wernersberg	-	Godramstein	8 : 10
I. Mannschaft	Wernersberg	-	Godramstein	19 : 4

Spieltag: 7/8.6.69

Damen	Wernersberg	-	Haßloch	0 : 4
II. Mannschaft	Schifferstadt-	-	Wernersberg	12 : 7
I. Mannschaft	Schifferstadt-	-	Wernersberg	18 : 15

Spieltag: 12.6.69

D-Jugend	Ottersheim	-	Wernersberg	15 : 3
C-Jugend	Ottersheim	-	Wernersberg	15 : 5

Spieltag: 21/22.6.69

Damen	Wernersberg	-	Nußdorf	6	: 1
II. Mannschaft	Wernersberg	-	Dudenhofen	17	: 9
I. Mannschaft	Wernersberg	-	Dudenhofen	17	: 6

Spieltag: 28/29.6.69

Damen	Neidenfels	-	Wernersberg	2	: 13
II. Mannschaft	Ottersheim	-	Wernersberg	6	: 7
I. Mannschaft	Ottersheim	-	Wernersberg	16	: 17

Das bisher beste Spiel dieser Saison zeigte unsere I. Garnitur, trotz des doppelten Punktverlustes, in Schifferstadt. Mit dem letzten Sieg in Ottersheim konnten 2 wertvolle Punkte errungen werden. Die Mannschaft verbesserte sich hiermit in der Tabelle um 2 Plätze und nimmt nun die 5. Position ein.

Die nächsten Termin der aktiven Mannschaften:

6.7.69	Wernersberg	-	Nußdorf
12.7.69	Haßloch 1b	-	Wernersberg
20.7.69	Turnier (Werbespiel gegen TV Erpolzheim I)		

Bei dem letzten Jahr stattgefundenen Fotowettbewerb des Kreisjugendringes Bad Bergzabern erlang Reinhard Scheib den 3. Preis. Dies war die Belohnung für einen gelungenen Schnappschuß während des letztjährigen Zeitlagers.

Bei einem kürzlich stattgefundenen Sichtungslerngang für Damen wurden von unserem Verein Maritta Müller, Liesel Müller, Burkard Cilli und Klein Helga in die Südpfalzauswahl berufen.

Unser Handballjubiläum hat schon begonnen

Wie Ihr sicher schon alle wißt kann unsere Handballabteilung in diesem Jahr auf ihr 40-jähriges Bestehen zurückblicken. Es ist dies wahrlich Grund genug eine Fest-Sportwoche im Jubiläumsjahr einzulegen. Den Termin für diese Woche haben wir nach reichlichen Überlegungen und Erwägungen auf die letzte Woche im Juli gelegt. Sie soll am 19. Juli mit Handballspielen unserer Jugend und einem Festabend in unserer Turnhalle eröffnet werden.

Am 20. Juli findet dann auf dem Sportplatz Altenberg ein Feld-Handball-Turnier für Männer statt. Für Mittwoch, dem 23. Juli sind abends Spiele der ersten Mannschaft und der All vorgesehen.

Am Samstag, dem 26. Juli wird am Sportplatz vor der Turnhalle unser Abendsportfest und am Sonntag, dem 27. Juli ebenfalls vor der Turnhalle ein Handballturnier für Damen durchgeführt. Die Festwoche soll mit einem gemütlichen Tanz am Sonntag, dem 27. Juli (Nachkerwe) ausklingen.

Wir laden schon heute alle Handballfreunde zu diesen Veranstaltungen recht herzlich ein.

Unsere Handballspieler, die in den Nachkriegsjahren und später unserem Handballsport alle Ehre machten, hatten wir für Samstagabend, den 19. April zu unserem Handballkameraden Edmund Klein (Cafe) eingeladen. Es wurde angeregt beim Turnier am 20. Juli mit diesen Spielern ein Freundschaftsspiel gegen Annweiler auszutragen.

Es ist erfreulich zu berichten, daß sehr viele der Einladung gefolgt sind, wenn sie auch heute in die verschiedenen Windrichtungen zerstreut sind. Alle haben den Weg in ihre Heimat gefunden und mit echtem Sportgeist über die Erlebnisse ihrer aktiven Laufbahn diskutiert, gescherzt und gesungen. Der Abend wurde zu einem schönen Kameradschaftsabend und man kann sagen " unser Handballjubiläum hat schon begonnen".

Es wurde auch beschlossen mit einer Alt-Herren-Mannschaft des öfteren ein Spielchen zu machen. Doch leider ist es bis heute noch nicht dazu gekommen. Schuld daran waren jedoch nicht die Handballer, sondern das Wetter hat nun schon zweimal einen Strich durch die Rechnung gemacht. Für den 1. Mai konnte kein Gegner gefunden werden, da man nach den letzten Wochen zu urteilen, unbedingt mit schlechtem Wetter

rechnen mußte. Für Fronleichnam wurde nun ein Spiel mit den Handballfreunden aus Nußdorf vereinbart. Diese kamen, doch was kam noch, ein richtiger Dauerregen, so daß auch dieses Spiel regelrecht im Wasser unter ging.

Wollen wir hoffen, daß es beim nächstenmal besser ausgeht.

An eines sei noch erinnert: Wir haben in der Zusammenkunft auch über Training gesprochen und festgehalten, daß wir uns jeden Donnerstag ab 20,00 Uhr in der Turnhalle treffen. Es scheinen dies sehr viele nicht gehört, oder wieder vergessen, zu haben, hierzu sei noch gesagt, daß zu diesem Training nicht nur die Handballspieler eingeladen sind, sondern alle Männer, die sich noch etwas bewegen wollen, etwas Körperschule kann niemand etwas schaden.

Also am Donnerstag Turnstunde für Jedermann.

Götzwanderung an Christi Himmelfahrt

Um es vorweg zu sagen: Die Wanderung war sehr schön, doch die Teilnehmerzahl war sehr gering und dies hat mich eigentlich ein wenig bedrückt. Ist doch die Götzwanderung ein besonderer Anlaß um uns zusammenzufinden und in gemütlichen Stunden die Geselligkeit in uns erwachen zu lassen.

Nehmen wir an, den meisten steckte die Kerwe noch in den Knochen. Aber eigentlich dürfte das keine Entschuldigung sein. Es wurde mir verschiedentlich gesagt: Der Abmarschtermin wurde nicht gekannt gegeben. Ich kann hier nur ausführen: Dieser Termin hat schon in unserem letzten Vereinsblatt gestanden. Oder müssen wir, was doch eigentlich nicht der Fall sein dürfte, annehmen, daß das Blatt überhaupt nicht gelesen wird?

Zur Wanderung sei noch zu berichten: Wir wanderten bis zum Heimelsfelsen, dann die Markertsruhe hinunter über das Wiesental, unterhalb des Sommerfelsens entlang bis zur Schützenhütte unserer Sarnstaller Turnfreunde, wo sich auch die Wanderer aus Annweiler, Wilgartswiesen, Albersweiler, Lug und Hauenstein einfanden. Nach gemütlichen Stunden der Geselligkeit mit Gleichgesinnten, wanderten wir das Rimmbachtal herauf zur Kaisermühle, wo wir noch einige traute Volkslieder erklingen ließen, bevor wir den Mühlweg empor stiegen.

Wer ist versichert?

In den letzten Tagen wurde an mich verdientlich die Frage gestellt ob denn auch die Schüler in unserem Verein versichert sind. Es sei z.T. die Meinung vorhanden, daß nur solche Schüler in der Sportversicherung erfasst sind deren Eltern ebenfalls Mitglied des Vereins sind.

Dazu sei gesagt, daß alle Schüler, die bei uns Sport treiben auch in der Sportunfallversicherung versichert sind, auch wenn ihre Eltern nicht unserem Verein angehören.

Wir begrüßen es selbstverständlich wenn die Eltern unserem Verein unter die Arme greifen wollen und Mitglied werden, da ja die DM -,10 monatlich, die wir pro Kind kassieren bei weitem nicht ausreicht um überhaupt die notwendigsten Unkosten zu decken. Mit der Sportunfallversicherung hat dies aber nichts zu tun.

Selbstverständlich sind auch alle jugendlichen und aktiven Sportlerinnen und Sportler in der Sportunfallversicherung eingeschlossen.

In diesem Zusammenhang sei gesagt, daß unser Verein auch gemeinnützig anerkannt ist und daß eventuelle Spenden beim Lohnsteuerjahresausgleich in Anrechnung gebracht werden können bzw. bei der Einkommensteuer als abzugsfähige Ausgaben gelten.

Um auch hier viele Rückfragen zu vermeiden sei unser Bankkonto nochmals angegeben:

Kreissparkasse Annweiler Nr. 5927

Jugend-Zeltlager

Es ist ja schon hinreichend bekannt, daß wir in der Zeit vom 28.7.69 bis 3.8.69 für unsere Jugend-Sportlerinnen und vom 4.8.69 bis 9.8.69 für unsere Jugend-Sportler ein Zeltlager arrangieren.

Wir hatten alle Eltern zu einem Eltern-Ausspracheabend am 1.6.69 in die Turnhalle eingeladen um evtl. Fragen zu beantworten oder Anregungen von den Eltern zu verwerthen. Der Besuch war aber so gering, daß wir annehmen dürfen, alle Eltern sind mit uns sehr zufrieden.

Wir möchten auch nochmals darauf hinweisen, daß sich die Zeltlager-Teilnehmer in diesem Jahre besser als in den vorhergegangenen Jahren mit Decken und Schals ausrüsten, denn es ist anzunehmen, daß es auf dem Gisiboden (1250 m Höhe) doch manchmal etwas kalt ist.

Auch wird empfohlen, daß jeder Teilnehmer einen Zettel über seinen Bestand in der Tasche hat, damit er jederzeit nachprüfen kann was er überhaupt alles dabei hatte.

Was bei dem Elternabend angeregt wurde ist dies: Man solle doch einmal ein Zeltlager für die älteren Frauen und Männer arrangieren.

Man war Feuer und Flamme, doch als es an die Einzelheiten ging wurde das Strohfeuer immer kleiner, denn man mußte doch einsehen, daß es sehr schwer sein wird beide Elternteile von der Familie mehrere Tage zu trennen. Man kam zu dem Schluß, daß man ein Wochenende am Seehof mit Zeltlager, Spießbraten und dergleichen durchführen will.

Die Verantwortlichen der Jugendzeltlager werden sich gerne als Gäste einladen lassen.

Die Festtage unserer Kerwe sind inzwischen vorüber. Wir hatten mit dem Wetter ausgesprochenes Glück. Der Besuch war dementsprechend gut und wir können in diesem Jahr einen Rekord in dieser Hinsicht verbuchen.

Die Stadtkapelle aus Annweiler unterhielt die Besucher auf dem Festplatz vor der Turnhalle mit flotten Weisen und wir wollen ihr auf diesem Wege nochmals danken, denn sie ist gerade in diesem Jahr durch die 750-Jahrfeier der Stadt besonders gefordert. Wir müssen es ihr besonders hoch anrechnen, daß sie uns dennoch besucht hat.

Auch allen Helfern, die in Uneigennützigkeit ihre Freizeit, Freizeit ist ja zuviel gesagt, denn wer hat die heute noch, Ihre Arbeitskraft in den Dienst des Vereins stellten um die Kerwe überhaupt noch veranstalten zu können, sei ein besonderer Dank gesagt. Es gehört einfach eine Portion Selbstüberwindung dazu, daß man an einem so hohen Feiertag wie die KERWE seinem Verein zur Verfügung steht. Gott sei Dank haben wir noch solche Mitglieder, obgleich es ihrer etwas mehr sein dürften.

Lieber Leser

Wie Du siehst sind immer Fragen und Probleme in der Schwebe und es traut sich manches mit ihnen nicht an die Öffentlichkeit. Vielleicht wäre es ratsam, wenn Du Deine Fragen an die Vereinsleitung schicken würdest und wir könnten sie dann im Vereinsblatt mit der entsprechenden Antwort veröffentlichen. Es könnte dadurch bestimmt etwas bereichert werden.

Euer Hermann Gläßgen
(1. Vorsitzender)

Handballergebnisse (Nachtrag)

Spieltag: 26.6.69	C-Jugend	Nußdorf	-	Wernersberg	20 : 6
	D-Jugend	Nußdorf	-	Wernersberg	6 : 3
Spieltag: 28.6.69	A-Jugend	Wernersb.-	-	Speyer	11 : 15
	C-Jugend	Landau	-	Wernersberg	18 : 3
	D-Jugend	Landau	-	Wernersberg	3 : 3
Spieltag: 1.7.69	A-Jugend	Wernersb.-	-	Germersheim	18 : 9
Spieltag: 5/6.7.69	A-Jugend	Wernersb.-	-	Kuhardt	16 : 14
	D-Jugend	Wernersb.-	-	Kuhardt	8 : 14
	C-Jugend	Wernersb.-	-	Kuhardt	14 : 12
	II. Mann.	Wernersb.-	-	Nußdorf	10 : 13
	I. Mann.	Wernersb.-	-	Nußdorf	9 : 14
	AM Mann.	Wernersb.-	-	Nußdorf	11 : 21